

Vorbereitung:

Die Anmeldung läuft online über drei verschiedene Anmeldestufen. Die Klassen sind immer relativ klein (30 ca.) daher prüfen die dadurch ob Nachfrage besteht. Das Prozedere ist relativ komplex, aber man kommt auch so noch in die Kurse später rein. Selbst wenn Kurse voll sind kann man meist mit den Dozenten reden und doch noch angenommen werden.

Ein Bankkonto muss man nicht mehr eröffnen. Ab und zu muss man Zloty an die Universität überweisen, das geht nur über ein Konto in PLN, aber kann man auch über die Bankfiliale in der Uni direkt machen. Offiziell anmelden muss man sich nicht. Den Semesterausweis kriegt man erst wenn alle Unterlagen eingereicht sind.

Allgemeine Informationen:

Das vorweg: Die Uni ist unbedingt zu empfehlen. Sie ist die beste Wirtschaftsuni Polens, auch international ist sie sehr anerkannt. Die Polen die dort abschließen haben keine Probleme einen Job zu finden, da auch die Praxisanbindung sehr gut ist. So haben wir die Präsentation im Modul Business Plan auf dem Google Campus vor zwei Mitarbeitern von Google gehalten.

Auch die Professoren sind sehr gut. Ich hatte z.B einen Prof der an der Yale University studiert hat und einen Berater der polnischen Nationalbank. Die Betreuung durch die Lehrenden ist sehr gut, man arbeitet in Kleingruppen und die Slides sind sehr ausführlich.





*(Die beiden Hauptunigebäude)*

Die Kurse haben meist 3 CP und sind vergleichsweise aufwendig. Dafür werden Zero-Term Exams angeboten, sodass die Prüfungszeit breit gezogen wird. Zwischen dem Anspruch der Kurse gibt es sehr große Unterschiede. Einige sind vergleichbar mit Deutschland, die meisten Prüfungen sind aber viel leichter.

Die Uni ist relativ Zentral gelegen, aber da Warschau sehr groß ist benötigen die meisten über 25 min Anfahrt. Das Studentenwohnheim Sabinki hat nur Zweierzimmer wird aber auch bevorzugt an Studenten von außerhalb Europas vergeben. Dafür ist es mit ca. 450€ pro Semester sehr günstig. Die private Miete pendelt sich zwischen 250€ und 400€ je nach Lage ein. Wohnungssuche ist am einfachsten über die Facebookgruppen in die man frühzeitig eingeladen wird.

Es gibt in Warschau mehr als drei Unis. Die SGH hat die aktivste ESN Sparte aber man hat auch gemeinsame Events mit anderen Unis. Allgemein sind die Owoche und die Events super gut organisiert. Es werden zwei Events pro Woche! angeboten und auch die Trips nach Krakau etc. sollte man nicht verpassen. Warschau ist sehr sauber und vor allem sicher. Es gibt sehr viel Polizei und das Sicherheitsgefühl ist definitiv gegeben. Die öffentlichen Verkehrsmittel sind mit

ca. 30€ für 3 Monate sehr günstig. Auch die Lebensmittel sind im Vgl. zu Deutschland bis zu 60% günstiger. Die polnische Küche (Pierogi etc.) lernt man über die Owoche und weitere Events kennen.



Die Anerkennung in Bremen läuft auf Basis des Learning Agreements. Änderungen können immer mit Frau Hartstock abgesprochen werden und die Unterstützung ist sehr gut.

Das Auslandssemester war für mich sehr lehrreich und würde ich jedem empfehlen. Es hat Spaß gemacht so viele Menschen aus verschiedenen Ländern kennenzulernen und Freundschaften zu knüpfen. Polen mag von vielen nicht die erste Wahl sein, aber besonders Warschau habe ich sehr zu schätzen gelernt. Es gibt sehr viele Möglichkeiten sehr günstig Dinge zu Unternehmen und bietet für Trips nach ganz Europa die perfekte Möglichkeit.

Mit Ryanair kann man von Köln nach Modlin für um die 10-25€ günstig fliegen und muss lediglich für 3-9€ noch in die Stadt 45 min fahren.